

# Protokoll vom Sportkreistag 2019 am Samstag, 06. April 2019 in der Steinbachhalle in Heidelberg



Die Einladung hierzu erfolgte fristgerecht in Sport in BW (siehe Ausgabe Nr. 3/2019) und mit Schreiben an alle Vereine im Sportkreis Heidelberg (Posteinlieferung 21.02.2019)

**Anmeldung und Stimmzuteilung:** Im Eingangsbereich der Halle durch Mitarbeiter\*innen des Sportkreises.

Die Teilnehmer erhalten mit ihrer Anmeldung ihre Stimmkarten sowie eine Tagesordnung, eine Tischvorlage, die Berichte der Ressortleiter\*innen, die Kandidatenliste des geschäftsführenden Vorstands sowie die Delegierten-Meldeliste zum Sportbundtag des Badischen Sportbundes am 25.05.2019

### **Tischvorlage:**

Zum Kreistag wurde ein „Berichtsheft“ erarbeitet, das den Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden, die Presseschau 2016-2019, sowie die Jahresabschlüsse 2018-2018 enthält. Dieses wurde jedem Delegierten ausgehändigt.

Es kann im Sportkreis-Büro eingesehen werden.

## **TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Totengedenken**

Johannes Kolmer eröffnet um 10.15 Uhr als Moderator den Sportkreistag. Er stellt fest, dass die Versammlung satzungsgemäß und fristgerecht einberufen wurde und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

### **Totengedenken:**

Der Sportkreis gedenkt der Verstorbenen:

Name	Funktion	verstorben am
Überle, Fritz	Rudergesellschaft Heidelberg Förderer des Sports	07/2016
Ritzhaupt, Gerhard	TSG 78 Heidelberg Förderer des Sports	10/2016
Wagenbach, Karl	Heidelberger Ruderklub Förderer des Sports	01/2017
Nagl, Anton	„Anpiff ins Leben“ Förderer des Sports	05/2017
Hummler, Alfred	Hockey Club Heidelberg Förderer des Sports	07/2017
Thönissen, Georg	Heidelberger Ruderklub Förderer des Sports	07/2017
Ronellenfitsch, Berthold	TSV Rettigheim Sportabzeichen-Prüfer	02/2019

Danach übergibt Johannes Kolmer das Wort an den Sportkreisvorsitzenden Gerhard Schäfer, der die anwesenden Gäste sowie alle Mitglieder des Geschäftsführenden und Erweiterten Vorstandes begrüßt. Gerhard Schäfer bedankt sich für die Wertschätzung des Sportkreistages durch die politischen Vertreter, die zahlreich erschienen sind und weist darauf hin, dass keine Grußworte von diesen gehalten werden.

Er begrüßt:

Als Vertreter des OB der Stadt Heidelberg, Prof. Dr. Eckart Würzner den Leiter des Amtes für Sport und Gesundheitsförderung der Stadt Heidelberg:	Gert Bartmann
als Vertreter des Landrates Stefan Dallinger, den Leiter des Amtes für Schulen, Kultur- und Sport des Rhein-Neckar-Kreises:	Matthias Köpfer
Badischer Sportbund:	Martin Lenz, Präsident
	Jutta Hannig, Vizepräsidentin
	Claus-Peter Bach, Vizepräsident und Präsident des Rugby-Verbandes BW
	Michael Titze, Stv. Geschäftsführer (BSB)
Rugbyverband Baden-Württemberg, Stv. Vorsitzender:	Joachim Wallenwein
Nordbadischer Volleyball-Verband:	Harald Schoch, Präsident
Mitglieder des Sportkreis-Vorstandes von den Sportkreisen:	Sinsheim: Willi Ernst, Vorsitzender Bergstraße: Günter Bausewein, Vorsitzender
Sportbund Bautzen	Peter Schmidt, Ehrenpräsident
Rhein-Neckar-Zeitung	Claus-Peter Bach

### TOP 2 Grußworte der Gäste

Johannes Kolmer bittet die Gäste um deren Grußwort:

Mathias Wunsch	Gastgeber - ZKG
Gert Bartmann	Stadt Heidelberg, i.V. für OB Dr. Würzner sowie Ehrung von Hans-Joachim Wallenwein als „Förderer des Sports“ mit Überreichung der Plakette, da dieser bei der Sportlerehrung urlaubsbedingt nicht anwesend sein konnte
Matthias Köpfer	Rhein-Neckar-Kreis, i.V. für Landrat Stefan Dallinger
Dr. Martin Lenz	Präsident des Badischen Sportbundes

Gerhard Schäfer bedankt sich bei allen Grußrednern für Ihre Unterstützung. Er sieht die Kernaussagen als Ansporn für weiteres Engagement im Sportkreis Heidelberg.

### TOP 3 Informationen des BSB-Vertreters

Michael Titze, Stv. Geschäftsführer des Badischen Sportbundes referiert anhand einer Powerpoint -Präsentation und gibt Erläuterungen anhand von Beispielen zu folgenden Themen:

- Unterstützung und Beratung > Vorstellung der Unterstützungsleistungen des BSB
- Übersicht > Online-Informationen (z.B. BSB-Webseite), BSB.VIBSS
- personelle Unterstützung auf Geschäftsstellen-Ebene
- Seminare und Kurzschulungen
- Beratungsangebote direkt bei den Vereinen
- Integration durch Sport

### TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das Protokoll vom 09.04.2016 wurde einstimmig genehmigt.

Die Einladung zum diesjährigen Sportkreistag erfolgte fristgerecht, veröffentlicht in der Ausgabe 3/2019 von Sport in BW, Ausgabe BSB Nord.

Johannes Kolmer gibt den Zwischenstand der Stimmenberechtigungen bekannt:

Es sind 143 Vereine mit 999 Stimmen  
+ 19 nicht übertragbare Stimmen (insgesamt 1.018 Stimmen).

34 Vereine aus dem Stadtgebiet Heidelberg mit 310 Stimmen  
109 Vereine aus dem Rhein-Neckar-Kreis mit 689 Stimmen

Für die Beschlussfähigkeit werden 510 Stimmen benötigt (Hälfte der Stimmen)  
Für Satzungsänderungen bedarf es 2/3 der Stimmen, dies sind 679 Stimmen.

Des Weiteren stellt er fest, dass ein Antrag (TOP 13) eingegangen ist.

#### **TOP 5 Geschäftsbericht 1. Vorsitzender**

Gerhard Schäfer bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und stellt fest, dass beim diesjährigen Sportkreistag deutlich mehr Vereinsvertreter anwesend sind.

Die Grundlagen seines Berichtes sind aus dem vorgelegten Berichtsheft (Tischvorlage) zu entnehmen.

Stellvertretend für die 30 Projekte hebt er schwerpunktmäßig folgende Themen hervor: siehe Anlage

Zum Abschluss bedankt er sich bei allen Mitarbeitern im Geschäftsführenden und Erweiterten Vorstand, bei den Vereinsvertretern, beim Badischen Sportbund, bei der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis, bei Verbänden und den Sponsoren des Sportkreises sowie den hauptamtlichen Mitarbeitern des Sportkreises für die erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen drei Jahren mit den Worten: „Auf zu neuen Taten“.

Er weist darauf hin, dass die nicht anwesenden Vereine eine Ordnungsgebühr zu entrichten haben.

#### **TOP 6 Bericht Stellv. Vorsitzender Kassenführung**

Thomas Müller verweist auf die in der Tischvorlage enthaltenen Kassenberichte (S. 21-23) und erläutert seine Ausführungen u.a. anhand einer Grafik.

Die gestiegenen Aktivitäten des Sportkreises sind mit erhöhten Ausgaben verbunden, z.B. erhöhte Ausgaben in der Flüchtlingsarbeit, Personalkosten, sowie erhöhte Sicherheitsmaßnahmen beim „Schaufenster des Sports“ im Rückblick auf den Terroranschlag in Berlin.

Die Kassenberichte 2016 – 2018 wurden bereits vom Erweiterten Vorstand einstimmig verabschiedet.

Ausdrücklichen Dank spricht er dem Badischen Sportbund, der Stadt Heidelberg an Gert Bartmann und Mathias Köpfer, dem Vertreter des Rhein-Neckar-Kreises, sowie Freunden und Sponsoren für die Unterstützung aus.

#### **TOP 7 Bericht Kreiskassenprüfer**

Der Kassenprüfbericht 2018 wird von Werner Stenull vorgestellt.

Die Kassenprüfung wurde von Willi Ortlipp und Werner Stenull am 22.02.2019 in Anwesenheit von Thomas Müller und Ralph Fülöp durchgeführt.

Die Buchungen erfolgten anhand der Belege vom Steuerbüro Dr. Peter Schlör; die Belege sind lückenlos vorhanden und in der richtigen Reihenfolge abgelegt.

Es ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

Ralph Fülöp und Thomas Müller werden eine saubere, übersichtliche und einwandfreie Kassenführung bestätigt.

Die Kassenprüfer empfehlen den Sportkreisdelegierten, Thomas Müller als Kassenführer zu entlasten.

#### **TOP 8 Aussprache zu den Berichten**

Rückfrage eines Vertreters des TV Dielheim hinsichtlich „sonstiger Einnahmen“ 2016/2017.

Thomas Müller erklärt, dass hierunter auch die Ordnungsgebühren fallen, die 2016 erhoben, jedoch erst in 2017 verbucht wurden. Für 2019 wurden unter „Sonstige Einnahmen“ 6.000 Euro angesetzt.

Ferner gibt er noch Erläuterungen zu den Perspektiven der „Negativ-Zahlen“.

#### **TOP 9 Entlastung des geschäftsführenden Sportkreisvorstandes**

Die Entlastung wird durch Gert Bartmann, Amtsleiter des Amtes für Sport- und Gesundheitsförderung der Stadt Heidelberg, vorgenommen.

Er fragt die Versammlung, ob die Entlastung als vollständige, gesamtheitliche Entlastung des Vorstandes erfolgen kann. Diesem Vorgehen stimmt die Versammlung ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen zu.

Gert Bartmann stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes inklusive Kassenführung. Die Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes wird von den anwesenden, stimmberechtigten Vereinsvertretern einstimmig erteilt.

#### **TOP 10 Satzungsänderungen**

Gerhard Schäfer erläutert die Notwendigkeit der Satzungsänderung u.a. im Hinblick auf die Anpassung an die BSB-Satzung.

Folgende Änderungen werden von Gerhard Schäfer einzeln vorgestellt und zur Änderung vorgeschlagen:

§ 7:

- alte Satzung BSB (Sport in Baden). Da sich der Titel des „amtlichen Organs“ geändert hat, sollte hier eine Anpassung an den aktuellen Titel erfolgen: Sport in BW - Ausgabe BSB Nord. Diese Formulierung in § 7 soll zweimal an den aktuellen Titel angepasst werden.
- Weiterhin sollte der Paragraph, der auf das Wahlrecht in der BSB Satzung verweist, von § 34 auf § 33 geändert werden, da er sich zwischenzeitlich in der BSB Satzung geändert hat.
- Dies betrifft auch den Verweis, der die Höhe der Ordnungsgebühr begründet, von § 10 Absatz 2 d auf Absatz 2 c (neu)

§ 9

- 1b: Erweiterung des Sportkreisvorstands um einen weiteren Stellvertreter, von vier auf fünf. Er begründet dies mit den gestiegenen Aufgaben, die auf mehr „Schultern“ zu verteilen sei.

Bedingt durch die komplizierte Parksituation sind noch einige Vereine und Vertreter\*innen dazu gekommen:

Die aktuellen Zahlen lauten: 157 Vereine mit 1087 Stimmen und 22 nicht übertragbare Stimmen. Insgesamt also 1109 Stimmen.

Die Beschlussfähigkeit liegt nun bei 555 Stimmen (die Hälfte der Stimmen).

Für Satzungsänderungen werden zwei Drittel benötigt, also 740 Stimmen.

Die Satzungsänderungen wurden einstimmig, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen, angenommen.

## TOP 11 Neuwahlen

Die Wahlvorschläge (Kandidatenliste) werden in der Tischvorlage und auf der Leinwand dargestellt. Es wird mit Einverständnis der Versammlung im offenen Verfahren gewählt. Alle Wahlen wurden einzeln und in der unten aufgeführten Reihenfolge durchgeführt.

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Wahlergebnis</b>
1. Vorsitzender:	Gerhard Schäfer	einstimmig
Stellv. Vorsitzender	Klaus Bähr	einstimmig
Stellv. Vorsitzender	Thomas Müller	einstimmig
Finanzen		
Stellv. Vorsitzender	Johannes Kolmer	einstimmig
Stellv. Vorsitzender	Uwe Hollmichel	einstimmig
Stellv. Vorsitzender	Dr. Peter Schlör	einstimmig
Ausschussvorsitzende		
„Frauen und Gleichstellung“	Annika Rack	einstimmig
Ressort „Inklusion	Heiko Striehl	einstimmig
Ressort „Integration	Ramachandra Aithal	einstimmig
Ressort „Internationale	Elke Boll	einstimmig
Beziehungen“		
Ressort „Sportabzeichen“	Marion Brasse	einstimmig
Ressort „Senioren-sport	Dr. Christoph Rott	einstimmig

Vertreter der Vereine	Martin Brandel	einstimmig
-----------------------	----------------	------------

Bekanntgabe der in Ihren Gremien gewählten Vertreter:

Vertreter der Verbände Wahl am 11.03.2019	Jürgen Brachmann	Zustimmung einstimmig
Vertreter der Sportjugend Wahl am 22.03.2019	Ralph Fülöp	Zustimmung einstimmig

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

### **TOP 12 Wahl von zwei Kassenprüfer/innen und eines/r Stellvertreters/in**

Es wird in einem Wahlgang gewählt:

Kassenprüfer:	Willi Ortlipp	(einstimmig)
Kassenprüfer:	Manfred Walter	(einstimmig)
stellv. Kassenprüfer:	Werner Stenull	(einstimmig)

Sie nehmen die Wahl an.

### **TOP 13 Anträge**

Gerhard Schäfer verabschiedet Alfred Lampert aus dem Sportkreis-Vorstand; dieser hatte 24 Jahre die Funktion des Stv. Vorsitzenden inne.

Für die Würdigung seiner Verdienste stellt Gerhard Schäfer daher im Namen des Geschäftsführenden Vorstandes des Sportkreises Heidelberg den

Antrag auf Ernennung von Alfred Lampert zum Ehrenmitglied.

Der Antrag wurde einstimmig, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

Überreichung der Glastrophäe und eines Präsentes durch Gerhard Schäfer an Alfred Lampert. Dieser bedankt sich bei allen Anwesenden, die seine Verdienste mit stehenden Ovationen würdigen.

Anschließend überreicht Gerhard Schäfer dem ausscheidenden Sportabzeichen-Beauftragten Jörg Niemzik ebenfalls eine Glastrophäe und ein Präsent – und dankt ihm für den jahrelangen Einsatz als Beauftragter des Sportabzeichens.

Birgit Grimm wird ebenfalls ein Präsent überreicht.

### **TOP 14 Tagungsort des nächsten Kreistages 2022**

Vorschlag:

Der nächste Sportkreistag soll in Bammental, in der Elsenzhalle, mit dem TV Bammental als gastgebendem Verein, stattfinden.

Die anwesenden Vereinsvertreter stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

**TOP 15 Wahl der Delegierten zum BSB-Bundestag am 25.05.2019**

Die im Pressespiegel abgedruckten Delegierten aus den Vereinen werden einstimmig bestätigt.

**TOP 16 Verschiedenes**

- Keine Wortmeldungen

Abschließend bedankt Gerhard Schäfer sich beim Moderator Johannes Kolmer sowie bei allen Anwesenden für ihr Kommen und Mitwirken.

Er schließt den Sportkreistag 2019 um 12.00 Uhr.

Sitzungsleiter: \_\_\_\_\_  
Gerhard Schäfer

Protokollführerin: \_\_\_\_\_  
Petra Bentner

*Das unterzeichnete Original befindet sich in den Unterlagen des Vereins*